

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die am Dienstag, **dem 26. April 2016**  
im Mehrzweckraum der Gemeinde Dalaas stattfindenden

### **9. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Dalaas**

#### **Sitzungsteilnehmer:**

##### **Vorsitzender**

BGM Gantner Christian

##### **Gemeindevorstand**

VBGM Burtscher Martin

GR Berthold Willi

GR Burger Hubert

GR Schaiden Guntram

##### **Gemeindevertreter**

Zech Ramon

Margreitter Claudia

Bilgeri Walter (entschuldigt)

Liepert Heidi

Berthold Leopold (entschuldigt)

Bickel Severin

Engstler Klaus (entschuldigt)

Melmer Christian

Studer Klaus (entschuldigt)

Noch-Fritz Barbara (entschuldigt)

Berthold Johannes (entschuldigt)

Dönz Norbert (entschuldigt)

Pohl Dorota

##### **Ersatzmitglieder**

Fritz Martin

Kapeller Alexandra

Margreitter Tobias

Salzgeber Roland

Schriefführer:

Heike Haßler

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Der Vorsitzende BGM Christian Gantner begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und GemeindevertreterInnen sowie die erschienenen Ersatz-Gemeindevertreter.

Die Ersatzgemeindevertreter Salzgeber Roland und Tobias Margreitter werden vom Bürgermeister gem. § 37 Abs. 1 des Gemeindegesetzes angelobt

Zur heutigen Bürgerfragestunde erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend wird die Beschlussfassung der ordnungsgemäß geladenen Gemeindevertretung festgestellt. Die Einladung mit der Tagesordnung sowie den entsprechenden Unterlagen wurde allen Gemeindevertretern fristgerecht zugestellt.

Der TOP 3) Erweiterung Feuerwehrhaus Wald am Arlberg wird auf Antrag von Bürgermeister Christian Gantner von der heutigen Tagesordnung genommen. Dazu soll in der kommenden Woche eine separate Sitzung im Beisein von Architekt Wolfgang Ritsch stattfinden.

Zudem soll die vorliegende Tagesordnung um folgenden TOP ergänzt werden:

TOP 7) Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung des GST.Nr. 1145/4 von „Freifläche Landwirtschaft“ in „Baufläche Wohngebiet“.

Die Änderungsanträge werden einstimmig genehmigt und im Übrigen gegen die weitere Tagesordnung kein Einwand erhoben.

### **Tagesordnung:**

1. Mitteilungen des Vorsitzenden und Beantwortung von Anfragen
2. WLV-Verbauungsprojekt „SDA Gasura“ - Beschlussfassung
3. Vorlage und Kenntnisnahme Prüfbericht
  - a) Prüfbericht vom 22.03.2016
  - b) Prüfbericht vom 29.03.2016
4. Nachbesetzung eines Mitgliedes und eines Ersatzmitgliedes in die Grundverkehrs-Ortskommission der Gemeinde Dalaas – Beschlussfassung
5. Heizöllieferung Gemeinde Dalaas - Beschlussfassung
6. Genehmigung der Niederschrift der 8. Sitzung der Gemeindevertretung Dalaas vom 30.03.2016
7. Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung des GST.Nr. 1145/4 von FF Landwirtschaft in BF Wohnen
8. Berichte und Allfälliges

## zu Punkt 1)

Der Bürgermeister berichtet über:

- die am 30. März 2016 stattgefundene letzte Gemeindevertretungssitzung.
- die Begehung des Thöny-Areals mit den betroffenen Anrainern am 4. April 2016.
- einen „Klostertal – Workshop“ im Gemeindeamt Klösterle gemeinsam mit der Alpenregion Bludenz und den Tourismusverantwortlichen von Klösterle am 5. April 2016.
- die Sitzung der Grundverkehrs-Ortskommission am 5. April 2016.
- die Sitzung des Gemeindevorstandes ebenfalls am 5. April 2016.
- den Verbandstag des Umweltverbandes am 7. April 2016.
- eine Infoveranstaltung zum Thema „Nachbarschaftshilfe“ im Montforthaus Feldkirch am 7. April 2016.
- eine Grenzbegehung im Bereich Radona am 12. April 2016.
- die Sitzung des Prüfungsausschusses am 12. April 2016 betreffend der Prüfberichte Schwimmbad und Schiliff Paluda.
- den Kennenlernabend mit den neuen Flüchtlingsfamilien im ehemaligen Koschathaus am 14. April 2016.
- eine Waldbegehung in Thüringerberg am 15. April 2016.
- eine weitere Besprechung betreffend Umbaumaßnahmen Feuerwehrhaus Wald am 15. April 2015.
- die am 18. April 2016 stattgefundene „Danke-Veranstaltung“ für alle Gemeindevertreter und Ersatzgemeindevertreter in Dornbirn.
- die Vorstellung „Sicherheitsanalyse Forst – Langen bis Dalaas“ in der Gemeinde Klösterle am 19. April 2016.
- eine Vorort-Begehung mit der Firma Grabher-Bau betreffend „Wohnanlage Tennisplatz“ gemeinsam mit den VKW und der WG Außerwald am 19. April 2016.
- die Forstausschusssitzung am 19. April 2016.
- den Termin mit der ASFINAG gemeinsam mit den Bürgermeister aus dem Klostertal am 20. April bei der BH Bludenz.
- der Jahreshauptversammlung des Jugendverein Klostertal am 20. April 2016, wobei der Bürgermeister seinen Dank für das große Engagement von Andrea Burtscher und allen Beteiligten ausspricht.
- die Vorstandssitzung des Gemeindeverbandes am 21. April 2016.
- die Generalversammlung des ÖPNV Klostertal am 21. April 2016.

## BESCHLÜSSE

### zu Punkt 2)

Der Bürgermeister berichtet einleitend über die von der Wildbach- und Lawinenverbauung ausgearbeiteten Verbauungsmaßnahmen im Bereich Gasura. Hierbei handelt es sich um eine Schneedruckabwehr mit insgesamt vier Teilabschnitten im Gesamtausmaß von 0,55 Hektar in rund 1160 – 1260 m Seehöhe. Die Verbauungsmaßnahmen sollen bereits im Herbst 2016 abgeschlossen sein, eine entsprechende Aufforstung ist für das Frühjahr 2017 geplant.

Die Gesamtkosten dieser Verbauungsmaßnahmen betragen € 125.000, wobei 60 % vom Bund und 20 % vom Land übernommen werden. Die für die Gemeinde Dalaas restlichen € 25.000,

werden nochmals mit 17 % gefördert, somit entstehen der Gemeinde Dalaas tatsächliche Kosten in Höhe von € 3.750.

Naturschutzrechtlich und forstrechtlich wurde diese SDA-Verbauung bereits positiv seitens der BH Bludenz genehmigt. Auch die Einverständniserklärungen der betroffenen Grundeigentümer liegen vor.

Die Wildbach- und Lawinenverbauung empfiehlt die Umsetzung der Verbauungsmaßnahmen im Sinne der künftigen Sicherheit im Bereich Gasura.

Das vorgelegte Verbauungsprojekt der Wildbach- und Lawinenverbauung „SDA Gasura“ wird daraufhin mit einer Kostenbeteiligung von 20% durch die Gemeinde Dalaas einstimmig genehmigt.

### **zu Punkt 3)**

BGM Christian Gantner erklärt einleitend, dass sich der Obmann des Prüfungsausschusses Studer Klaus für die heutige Sitzung kurzfristig krankheitsbedingt entschuldigt hat. Trotzdem sollen die zwei Prüfberichte zum Schilift Paluda sowie zum Schwimmbad Dalaas zur Vorlage und Kenntnisnahme in der heutigen Sitzung behandelt werden.

Eingangs kann festgehalten werden, dass es seitens der Gemeinde Dalaas sehr begrüßt wird, dass die verschiedenen Bereiche der Gemeindegearbeit durch den Prüfungsausschuss geprüft werden. Dies wurde vom Bürgermeister auch wiederholt eingefordert und wird als wesentliches und wichtiges Instrument zur positiven Weiterentwicklung der Kommune angesehen. Es besteht der Wunsch, dass auch zukünftig weitere Prüfungen in den verschiedenen Bereichen durchgeführt werden sollen.

Besonders dankt der Bürgermeister dem Obmann Klaus Studer und seinem Team für die sehr umsichtige und kompetente Vorgangsweise sowie den respektvollen Umgang mit den Mitarbeitern der Gemeinde Dalaas im Zuge der Prüfung.

#### **a) Prüfbericht vom 22.03.2016 – Paludalift**

In Abwesenheit des Obmannes und des Obmannstellvertreters erläutert der Bürgermeister die wichtigsten Eckdaten des vom Obmann des Prüfungsausschusses ausgearbeiteten Prüfberichtes „Paludalift“. Dieser wurde allen Gemeindevertretern fristgerecht mit den Unterlagen zur heutigen Sitzung bereits zur Kenntnis gebracht.

Im Wesentlichen wird darauf hingewiesen, dass die Liftanlage derzeit in einem betriebstüchtigen Zustand ist. Sämtliche Wartungsarbeiten werden von den Gemeindegearbeitern ausgeführt. Außerdem ist der Liftbetrieb im Winter eine wichtige Auslastung für die Gemeindegearbeiter. Von den durchschnittlich errechneten Abgangskosten pro Jahr in Höhe von € 26.000,00 stellen die Personalkosten den Großteil der Kosten dar. Der Prüfungsausschuss empfiehlt, die Bargeldkasse des Liftes an einem sicheren Ort zu verwahren.

Zum vorliegenden Prüfbericht vom 22.03.2016 wurden vom Bürgermeister und Gemeindegassier bereits schriftlich Stellung genommen. Auch die Stellungnahme wurde bereits allen zugeschickt. Dazu wird erklärt, dass nicht in erster Linie die finanzielle Situation eine Belastung für die Gemeinde darstellt, sondern vielmehr die derzeit anhängigen Gerichtsverfahren. Der Empfehlung zur sicheren Verwahrung der Bargeldkassa soll kommenden Winter bereits nachgekommen werden.

Grundsätzlich sieht die Gemeinde Dalaas den Paludalift als wichtige Infrastruktur-einrichtung der Gemeinde sowie ein wesentliches Instrument zur Erhaltung und Weitergabe des Schisportes, welcher für unsere Region und nachgelagerte Bereiche eine hohe wirtschaftliche Bedeutung hat. Ebenso gilt die Liftanlage als Grundlage für die sehr engagierte Arbeit des hiesigen Wintersportvereins.

Der Bürgermeister verliest das E-Mail von Walter Bilgeri vom 26. April 2016 und beantwortet die darin gestellten Fragen.

Die Gemeindevertretung Dalaas nimmt daraufhin den vorliegenden Prüfbericht vom 22.03.2016 in vorliegender Form einstimmig zur Kenntnis.

#### **b) Prüfbericht vom 29.03.2016 – Schwimmbad**

Auch hier erläutert der Bürgermeister in Abwesenheit des Obmannes und des Obmannstellvertreters die wichtigsten Eckdaten des Prüfberichtes „Schwimmbad. Dieser wurde allen fristgerecht mit den Unterlagen zur heutigen Sitzung bereits zur Kenntnis gebracht.

Bis ins Jahr 2006 beschäftigte die Gemeinde Dalaas einen eigenen Gemeindeangestellten als Bademeister, seit 2007 wurde die Aufgabe zunächst an das Gasthof Post später an den heutigen Bademeister Ertl Sepp vergeben. Dieser erhält während der Sommermonate eine Pauschalentschädigung, bezahlt jedoch das ganze Jahr eine entsprechende Pacht.

Auch der Kartenverkauf erfolgt durch Herrn Ertl, diese Einnahmen werden jedoch der Gemeinde abgegeben.

Zusammenfassend wird festgehalten, dass die Aufgaben durch Herrn Ertl sehr gewissenhaft ausgeführt werden und es auch finanziell für die Gemeinde eine gute Lösung ist. Der Bürgermeister lobt vor allem die Eigeninitiative von Herrn Ertl.

Grundsätzlich sieht die Gemeinde Dalaas das gemeindeeigene Schwimmbad als wichtige Infrastruktureinrichtung für die einheimische Bevölkerung und als ergänzendes Angebot für den Sommertourismus. Es ist geplant in den kommenden Jahren weitere Investitionen in die Erhaltung bzw. Attraktivitätssteigerung zu tätigen.

Die Gemeindevertretung Dalaas nimmt daraufhin den vorliegenden Prüfbericht vom 29.03.2016 in vorliegender Form einstimmig zur Kenntnis.

#### **zu Punkt 4)**

Der Bürgermeister berichtet, dass Johannes Gantner bereits seit den 80er Jahren Mitglied der Grundverkehrs-Ortskommission war. Bei der letzten Sitzung legte er seine Funktion auf eigenen Wunsch nieder.

Als Grund gibt er das Verwandtschaftsverhältnis zum Bürgermeister an. Ihm ist es ein großes Anliegen, dass daraus nicht irgendwelche Befangenheitssituationen o.Ä. argumentiert werden können. Der Bürgermeister bedankt sich bei Johannes Gantner für sein jahrzehntelanges umfangreiches Wirken für die Gemeinde Dalaas.

Der Bürgermeister schlägt daraufhin vor, das bisherige Ersatzmitglied Johannes Berthold als Mitglied der Grundverkehrs-Orstkommision zu bestellen und Wilhelm Berthold als dessen Ersatz. Dieser Vorschlag wird daraufhin einstimmig befürwortet.

#### **zu Punkt 5)**

Die Gemeinde Dalaas hat die Lieferung von 150.000 Liter Heizöl für diverse Gemeindeobjekte und Privathaushalte an 6 verschiedene Firmen ausgeschrieben.

Die vorliegenden Angebote lauten wie folgt:

	EUR/100 l	Abfüllpausch.
Siess Brennstoffe, Nüziders	44,95	€ 30,00 netto
BayWa, Mineralöle, Lauterach	45,80	€ 30,00 netto
Gutmann, Landeck	46,90	€ 29,16 netto
WAV Wärme VertriebsgesmbH., Lustenau	47,50	€ 30,00 netto

Die Firma Energie Direct, Innsbruck und F. Mathis, Rankweil haben kein Angebot abgegeben.

Daraufhin erfolgt die Vergabe für die Heizöllieferung einstimmig an den Billigstbieter, die Firma Siess Brennstoffe, Nüziders.

Es wird festgehalten, dass man unbedingt darauf achten soll, dass für die Bereitstellung des Heizöles kein Zusatzstoff erforderlich ist.

#### **zu Punkt 6)**

Die Niederschrift der 8. Sitzung vom 30.03.2016 wird einstimmig und ohne Einwand genehmigt.

#### **zu Punkt 7)**

Einleitend berichtet BGM Christian Gantner, dass es sich beim gegenständlichen Grundstück Nr. 1145/4 um das Eigentum von Herrn Remta Erwin mit dem darauf befindlichen Eigenheim Klostertalerstraße 106 handelt. Im Zuge der Einreichung eines geplanten Zubaus (Carport) wurde festgestellt, dass das Grundstück nicht als Baufläche ausgewiesen ist. Vermutlich handelt es sich dabei um einen Übertragungsfehler aus der Zeit der Erstellung des Flächenwidmungsplanes.

Um den rechtmäßigen Zustand herzustellen, sollte die Gemeindevertretung somit eine Umwidmung des GST.Nr. 1145/4 von Freifläche Landwirtschaft in Baufläche Wohngebiet genehmigen. Das gegenständliche Grundstück hat eine Gesamtfläche von 800 m<sup>2</sup>.

Der Bürgermeister hat diesbezüglich auch mit dem Obmann des Bau- und Planungsausschusses Rücksprache gehalten und seine eindeutige Zustimmung eingeholt.

Daraufhin wird die Umwidmung des GST.Nr. 1145/4 von Freifläche Landwirtschaft in Baufläche Wohngebiet mit einem Gesamtausmaß von 800 m<sup>2</sup> einstimmig genehmigt.

#### **zu Punkt 8) Berichte und Allfälliges**

- a) Der Bürgermeister bedankt sich bei Richard Burtscher für die Organisation des Vortrages „Südsudan“ am 2. April 2016 im Kristbergsaal Dalaas und seinen Einsatz in dieser Mission.

- b) Der Bürgermeister bedankt sich auch bei allen Mitgliedern des Jugend-, Kultur- und Sportausschuss, allen voran bei Obfrau Heidi Liepert für die Durchführung der Veranstaltung „unsere Vereine stellen sich vor“ und den großartigen Erfolg.
- c) GR Willi Berthold erkundigt sich über die weitere Vorgangsweise betreffend „Brotstüble Wald“. Der Bürgermeister erklärt, dass Gerhard Albrecht dieser seine Filiale auf eigenen Wunsch mit Ende Saison schließt. Ab Ende Juni sollte dann das Brotstüble von Heuberger Sepp eröffnet werden. Eine Postwurfsendung zur Information an alle Bürgerinnen und Bürger wurde von Hr. Heuberger bereits verschickt.
- d) VBGM Martin Burtscher weist darauf hin, dass bei der Furt Richtung Mason dringend Instandhaltungsarbeiten gemacht werden müssen. Dies wird vom Bürgermeister zur sofortigen Erledigung vorgemerkt.
- e) GV Claudia Margreitter weist auf die Zustände beim Lagerplatz Mangeng Albert hin und bittet um entsprechende Maßnahmen hinsichtlich des Ortsbildes.
- f) GV Claudia Margreitter erkundigt sich über eine mögliche Einführung von Mülltonnen in der Gemeinde Dalaas. Dazu erklärt der Bürgermeister, dass diesbezüglich ausführliche Beratungen im Umweltausschuss und mit den ausführenden Unternehmen notwendig sind. Diese Möglichkeit wird auf jeden Fall geprüft.
- g) GV-Ersatz Alex Kapeller erkundigt sich, ob die Gemeinde noch eine Stellungnahme zum Leserbrief in den VN betreffend den Baugrundstücken abgibt. Der Bürgermeister führt aus, dass es hier einen einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung zum Ankauf sowie einen einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung zur Umwidmung gegeben habe.

Schluss der Sitzung: 20:50 Uhr

Die Beschlüsse werden gemäß § 47 Abs. 7 Gemeindegesetz an der Amtstafel der Gemeinde durch zwei Wochen öffentlich kundgemacht.

Die Schriftführerin:

Der Vorsitzende:

Heike Haßler

BGM Christian Gantner